

Mit diesen Hinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch den Wasserverband Eifel-Rur (WVER) und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

**Verantwortlicher** für die Datenverarbeitung ist:

Wasserverband Eifel-Rur (WVER), Eisenbahnstraße 5, 52353 Düren, Deutschland, vertreten durch den Vorstand, Herrn Dr.-Ing. Joachim Reichert.

Telefon: +49 / 2421 / 494-0, E-Mail: kontakt@wver.de, Website: www.wver.de.

Unsere **Datenschutzbeauftragten** erreichen Sie per Post unter der o. g. Adresse mit dem Zusatz – Datenschutzbeauftragter – oder per E-Mail unter: datenschutz@wver.de.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG), des Datenschutzgesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (DSG NRW) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze.

Als Körperschaft des öffentlichen Rechts, welche die hoheitlichen Aufgaben der Abwasserreinigung, Talsperrenbewirtschaftung, Gewässerunterhaltung sowie andere gesetzlich zugewiesene Aufgaben nach § 2 des Gesetzes über den Wasserverband Eifel-Rur wahrnimmt, verarbeiten wir Daten auf der Rechtsgrundlage des Art. 6 Abs. 1 e) DSGVO. Soweit die Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der der WVER unterliegt, erfolgt die Datenverarbeitung auf der Rechtsgrundlage des Art. 6 Abs. 1 c) DSGVO. Als weitere Rechtsgrundlage für die Verarbeitungen personenbezogener Daten für vorvertragliche und vertragliche Zwecke gilt Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO. Soweit darüber hinaus die Erhebung personenbezogener Daten erforderlich sein sollte, holen wir Ihre Einwilligung nach Art. 9 Abs. 2 a) i.V.m. Art. 7 DSGVO ein.

Der WVER erhebt zur Erfüllung seiner Aufgaben regelmäßig personenbezogene Daten unter anderem bei folgenden Stellen und leitet diese oder Auszüge dieser Daten gegebenenfalls an folgende Stellen weiter:

Im Rahmen von **Grundstücksgeschäften** werden Eigentümerabfragen an das Katasteramt gestellt und Grundbucheinsichten vorgenommen. Bei wasserrechtlichen Genehmigungsverfahren und anderen Grundstücksgeschäften werden diese Daten unter Umständen an die zuständige Bezirksregierung sowie Kreise oder Kommunen weitergeleitet, in Amtsblättern veröffentlicht oder in Rathäusern offengelegt. Bei entsprechenden Grundstücksgeschäften erhält darüber hinaus ein Notar die zur Geschäftsabwicklung notwendigen Daten.

Im Rahmen von **Versicherungsangelegenheiten** erheben wir gegebenenfalls personenbezogene Daten, die wir an unseren jeweiligen Versicherer weiter geben. Dies erfolgt mit dem berechtigten Interesse, dass der Schaden ersetzt wird.

Zur Erfüllung gesetzlicher Mitteilungspflichten übermitteln wir personenbezogenen Daten an weitere Empfänger, wie etwa an Behörden (z. B. Sozialversicherungsträger, Finanzbehörden oder Strafverfolgungsbehörden).

Im Rahmen aller weiteren Angelegenheiten, bei denen personenbezogene Daten erhoben und gegebenenfalls weitergeben werden, wird der Grundsatz der Transparenz verfolgt und darauf geachtet, dass personenbezogene Daten nur auf rechtmäßige Weise, nach Treu und Glauben und in einer für die betroffene Person nachvollziehbaren Weise verarbeitet werden.

Als hoheitlich tätige Körperschaft des öffentlichen Rechts stehen wir in der Regel nicht in Konkurrenz zu anderen Marktteilnehmern, werben nicht für unsere Dienstleistungen und betreiben keinerlei Kundenakquise.

Sollten wir personenbezogene Daten an Dienstleister außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) übermitteln, erfolgt die Übermittlung nur, soweit dem Drittland durch die EU-Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt wurde oder andere angemessene Datenschutzgarantien (z.B. verbindliche unternehmensinterne Datenschutzvorschriften oder EU-Standardvertragsklauseln) vorhanden sind.

Wir **löschen** Ihre personenbezogenen Daten sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Dabei kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen uns geltend gemacht werden können (z. B. gesetzliche Verjährungsfrist von drei oder bis zu dreißig Jahren). Zudem speichern wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Entsprechende Nachweis- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung und dem Geldwäschegesetz. Die Speicherfristen betragen danach bis zu zehn oder mehr Jahre.

Sie können unter den o. g. Adressen **Auskunft** über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Darüber hinaus können Sie unter bestimmten Voraussetzungen die Berichtigung oder die Löschung Ihrer Daten verlangen. Ihnen kann weiterhin ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten sowie ein Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zustehen.

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer **Beschwerde** an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist: Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Kavalleriestraße 2-4, 40213 Düsseldorf, Telefon: +49 / 211 / 38424-0 E-Mail: [poststelle@ldi.nrw.de](mailto:poststelle@ldi.nrw.de).